

Entsorgung gesichert!

Steiner: Oö. Entsorgungsunternehmen halten unser Land auch im Lockdown und zur Weihnachtszeit sauber

„Während in vielen Bereichen aktuell die Räder still stehen, ist die Entsorgerbranche auch im zweiten Lockdown hoch aktiv und arbeitet mit Engagement daran, unser Land sauber zu halten“, betont Wolfgang Steiner, Fachgruppenobmann der oö. Entsorgungswirtschaft.

Alle Betriebe sind geöffnet, die Sammlung von Altstoffen sowie die Müllabfuhr laufen auf Hochtouren. Gerade im Privatbereich ist der Anfall an Altstoffen aktuell groß, da sich eben viele Menschen größtenteils zu Hause aufhalten. Und hier zeigt sich jetzt abermals, dass unser Netz aus privaten und kommunalen Entsorgern perfekt funktioniert und sich diese Einrichtungen gut ergänzen, so Steiner.

Um der Bevölkerung Klarheit zu bieten, hat das Bundesministerium nun auch klargestellt, dass einerseits alle Abfallentsorgungsbetriebe im Lockdown geöffnet bleiben dürfen, aber auch für jeden das Verlassen seines privaten Wohnbereichs zum Zweck des Betretens von Kundenbereichen von Abfallentsorgungsbetrieben erlaubt ist. Unter Einhaltung der bekannten Sicherheitsmaßnahmen (Maske, Mindestabstand) kann also auch jetzt jeder die örtlichen Sammeleinrichtungen aufsuchen. Ebenso dürfen Entrümpelr und Kanalaräumdienste auch notwendige Arbeiten bei Privatpersonen (in Wohnungen udgl.) verrichten. Dieses hundertprozentige Service an unseren Kunden ist gerade unter den aktuellen Umständen für die Entsorgerbranche eine große Herausforderung, die aber mit Bravour gemeistert wird, zeigt sich Steiner stolz darauf, dass seine Branche ihre Schlüsselrolle und Systemrelevanz in einer schwierigen Phase bestens beweist.

Besonders herausfordernd werden – wie jedes Jahr – für die Entsorger die bevorstehende Weihnachtszeit und der Jahreswechsel. Als Entsorgerbranche garantieren wir aber auch heuer für die bevorstehenden Feiertage, dass wir unser Land in der stillen Zeit sauber halten werden, verspricht Steiner.